

Ein Turnier für die Geschichtsbücher

TISCHTENNIS: Lippische Meisterschaft um den Sparkassen-Supercup – Wüstenbecker und Schröder triumphieren

■ Lemgo (kh). Die dritte Auflage des Sparkassen-Supercups der Lippischen Tischtennismeisterschaft wird in die Geschichtsbücher eingehen. Denn: Bernd Wüstenbecker (TuS Bexterhagen) gewann zum zehnten Mal die Königsklasse. Ihren Rekord baute Mona Schröder (TuS Bega) aus, die schon ihren achten Triumph in der Damenkonkurrenz feierte. Der TTV Lemgo-Extus verzeichnete mehr als 420 Starter.

Altmeister Wüstenbecker



Zehnter Triumph: Bernd Wüstenbecker (TuS Bexterhagen) siegte in der Herren-Königsklasse.

nutzte die Abwesenheit von Titelverteidiger Christian Reichelt (TTC Detmold/Jerxen), der zeitgleich an einer Westdeutschen Rangliste teilnahm, eiskalt aus, um einen Rekord für die Ewigkeit aufzustellen. Dabei verwies er die Verbandsligaakteure Dirk Rödenbeck (TTC Detmold/Jerxen) und Felix Langanke (TSV Elbrinchen) auf den gemeinsamen dritten Platz. Überraschend zog David Mikus (TTC Detmold/Jerxen) ins Finale ein. Die Nummer eins des Landesligisten TTC Detmold/Jerxen II trumpfte groß auf. Selbst seinen Vereinskollegen aus der ersten Mannschaft Stephan Osterhage, Frank Nagel und Neuzugang Tobias Hessel gelang es nicht, den Siegeszug zu stoppen. Erst das kongeniale Block- und Konterspiel von Wüstenbecker zog Mikus den Zahn.

Für eine weitere sportliche Überraschung sorgten Thomas Reinhardt (SC Bad Salzuffen) und Ralf Schmidt (TTC Lemgo-Laubke) in der Herren-A-Doppelkonkurrenz. Als umgesetztes Duo verloren sie erst im Finale gegen die topgesetzten Rödenbeck/Nagel (TTC Detmold/Jerxen).

Erst gewann sie an der Seite von Wüstenbecker die Mixedklasse, und nur wenige Stunden später stand Mona Schröder (TuS Bega) auf dem Siegerpodest. Zum achten Mal war sie im Damen-A-Einzel nicht zu bezwingen. Somit heißt das lippische Tischtenniskönigspaar zum fünften Mal nach 1993, 1995,



Achter Triumph: Mona Schröder (TuS Bega) beherrschte die Damen-A-Konkurrenz.

FOTOS (2): KÖNIG

2004 und 2005 Schröder/Wüstenbecker. Schröder siegte im Finale gegen Wenke Helle (VfL Hiddesen). Gemeinsam auf den dritten Platz kamen Ramona Grüttner (VfL Hiddesen) und Bettina Hartung (TuS Bega). Leider fehlte aus unterschiedlichen Gründen die komplette Mannschaft vom Verbandsligisten SpVg Hagen-Hardissen.

Direkt im Anschluss verewigten sich die beiden Rekordhalter wie bereits zuvor alle Klassensie-

ger per Unterschrift auf einem eigens entworfenen T-Shirt des TTV Lemgo-Extus. Was genau mit diesem Shirt passieren wird, steht bislang noch nicht fest. „Vielleicht legen wir das Shirt zehn Jahre in den Schrank und versteigern es dann für einen guten Zweck“, scherzte Kreisvorsitzender Norbert Höltke. Vielleicht wird dieses Erinnerungsstück bereits bei der vierten Ausgabe des Supercups der Sparkasse, die die SpVg Hagen-Hardis-

sen im nächsten Jahr ausrichten wird, einer verdienten Person verliehen. In der Siegerliste der Herren-A-Klasse ist der Name Hans Meyer (SC Bad Salzuffen) nicht zu finden, dafür aber fast in jeder Meldeliste. Als Anerkennung für die 50. Teilnahme an dem wichtigsten Tischtennisturnier zeichnete Höltke Meyer mit dem Walther-Schaare-Gedächtnispokal aus. Schon bei der Ehrungszeremonie sagte Meyer bereits seinen Start für 2008 zu.